

Protokoll zur Sitzung der verbandsübergreifenden AG WRRL-Fachfragen

vom 24.10.2019 von 18:30 bis 20:15 Uhr im NABU-Seminarraum

Teilnehmer: RG, JM, ES, NZ (eine komplette Teilnehmer- und Kontaktliste wird bei Bedarf nach Rücksprache intern in der AG verbreitet)

Protokoll: Eike Schilling (ES) Tel: 040/697089-13, Schilling@NABU-Hamburg.de

TOP 0 Begrüßung, Kurzvorstellung, Ergänzung der Tagesordnung

TOP 1 Durchgängigkeit Alster

- Mögliche Einschränkung der Durchgängigkeit an der Mühlenschleuse, Start voraussichtlich Ende 2020 (14-monatige Instandsetzung der Aufständering der U3 verbunden mit der Trockenlegung des Fleets)
 - Möglichkeiten werden von Limnobios bereits erwogen
 - Thema auf dem Termin am 20.11. mit BUE ansprechen
- Stand Maßnahmen Durchgängigkeit an der Alster (und Wandse)
 - Poppenbüttel: Ausschreibung 2020, Baustart 2020
 - Mellingsburger Schleuse und Wohldorfer Schleuse: Baustart voraussichtlich 2023
 - Mellingburger Anlage: Einwendungen der BUE stehen einer früheren Umsetzung entgegen, da zuerst die Auswirkungen auf die §30-Biotope und in der Verbindung auf das Grundwasser mit Gutachten geprüft werden müssen
 - ➔ es liegt noch keine Vorzugsvariante vor – diese wird erst nach Abschluss der Gutachten erstellt.
 - Wohldorf Anlage: Raugerinne geht leider nicht, da der Abfluss/Querschnitt im Hochwasserfall nicht ausreicht.
 - ➔ Vorzugsvariante ist daher eine technische Fischtreppe // Kosten sind u.a. auf Grund des Vorverlegens des Wehrs recht hoch
 - Mühlenteich / Wandse: Hier soll im nächsten Jahr ebenfalls der bau erfolgen

TOP 2 Vorbereitung des Termins mit Vertretern der BUE am 20.11.

Für die Tagesordnung werden wie immer folgende Standardpunkte vorgesehen:

- Maßnahmenumsetzung 2019 – Rückblick
- Maßnahmenumsetzung 2020 und darüber hinaus (Entwurf BWP 3. Bewirtschaftungszeitraum) – Ausblick

- Einzelthemen (u.a. ggf.: Außenalster und Kanäle, Finanzierung, Pilotstudie Ocker, Wassergesetz, Gründächer, Wehr Geesthacht)
- Straßenabwasserreinigung: ES bespricht noch mit den anderen Aktiven in diesem Bereich, was konkret wir uns von der Umweltbehörde für diesen Bereich wünschen würden. Vorschlag RG: Auch Abwasserreinigung allgemein thematisieren (Ammersbek – Einfluss der Kläranlagen)

Im Kern der Veranstaltung steht das Kennenlernen des neuen Abteilungsleiters (seit ca. September 2019 im Amt).

TOP 3 Sonstiges

- Durchgängigkeit Wehr Geesthacht: ES gibt kurz den Stand wieder (wie bereits per Mail verbreitet). Ein Brief seitens der Verbände (Bundesebene) ist in Abstimmung. Ergänzende Diskussion:
 - Abfischen und Umsetzen: RG bestätigt zwar, dass der Aufwand für das Abfischen und Umsetzen groß wäre, sieht aber durchaus die Möglichkeiten und die Sinnhaftigkeit gegeben.
 - ➔ Für die diesjährige Wanderung kommt es zwar zu spät aber für das nächste Jahr sollte man diese Möglichkeit verfolgen.
 - Zur temporären Ausweitung der Angelverbotszone ergänzt RG, dass der Schutz jetzt bereits hoch ist: Angelverein Geesthacht mit Lachsangelverbot / Schonzeit
 - ➔ Problematisch ist vor allem die Durchsetzung der Bestimmungen/Verbote
- Tagung Straßenabwasserreinigung: ES wird Alexander Porschke bei der Vorbereitung des Grußworts für die Tagung unterstützen.
- WRRL-Monitoring an der Elbe: Die Wiederaufnahme eines jährlichen Monitorings insbesondere der Fischfauna wäre wichtig und richtig. ES setzt sich dafür ein.
- Neue Mitarbeiterin in der BUE ab dem 1. November 2019: Anne Gudzinski wird im Bereich Tideelbe unterstützen und zusätzlich für die QK Makrophyten verantwortlich sein
- Sitzungstermin/-tag: ES wird über einen Doodle abfragen, ob ein Wochentag als grundsätzlicher Sitzungstermin gewünscht ist. Falls bei dieser Abfrage kein eindeutiges Ergebnis heraus kommt, wird dieser wie in der letzten Zeit variieren. In jedem Fall gilt. Nicht dienstags und nicht freitags.